

Willkommen bei ADTC und edaWorkshop19

In diesem Jahr fand der edaWorkshop, die zentrale deutsche Veranstaltung zu EDA sowohl im Sinne von Elektronik, Design und Anwendungen als auch im klassischen Sinne von Electronic Design Automation vom 14. bis 16. Mai in Dresden in Kooperation mit der ADTC statt.

Seit 2009 finden die beiden etablierten Veranstaltungen edaWorkshop und ADTC (European Nanoelectronics Applications, Design & Technology Conference, bis 2015 bekannt als CATRENE DTC) alle zwei Jahre zusammen in Dresden statt. Dabei teilen sie sich einen gemeinsamen Tag und bieten damit eine effiziente und spannende Plattform für die Zusammenarbeit und den technischen Austausch zwischen F&E-Projekten und führenden Experten aus ganz Europa.



[1]

ADTC und edaWorkshop19 zogen fast hundert Teilnehmer an und boten ein sehr spannendes Programm [2]. Mehr Informationen zum Charakter der Veranstaltung finden sich unten.

Wenn Sie eine persönliche Rückschau auf die Veranstaltung nehmen wollen, oder wenn Sie wissen wollen, wie es beim edaWorkshop so aussieht, dann besuchen Sie die Bildergalerien [3] der letzten Veranstaltungen.

Weil "nach dem edaWorkshop" auch immer "vor dem edaWorkshop" ist, laden wir Sie bereits jetzt zum nächsten edaWorkshop ein:

Der edaWorkshop20 [4] findet am 28. und 29. April 2020 in Hannover statt.

Hannover Impressionen



Nutzen Sie die Gelegenheit zum fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Anwendung!

Wir freuen uns, Sie Hannover begrüßen zu dürfen!



Prof. Dr. W. Rosenstiel
General Chairman edaWorkshop
Vorstandsvorsitzender des edacentrum



Prof. Dr. W. Nebel
General Chairman edaWorkshop



Prof. Dr. U. Schlichtmann
TU München,
Technical Program
Chair edaWorkshop

Mission von edaWorkshop und ADTC

Die Mission von edaWorkshop & ADTC ist, den Transfer von neuen nanoelektronischen Technologien in Anwendungen mit hohem wirtschaftlichen Wert und wertvollen Auswirkungen auf gesellschaftliche Herausforderungen durch Innovationen in Designtechnologien zu unterstützen. Dazu gehört ausdrücklich die enge Zusammenarbeit von F&E-Experten entlang der gesamten industriellen Wertschöpfungskette.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein intensiver fachlicher Austausch zwischen den führenden europäischen Experten in den angesprochenen Bereichen, unabhängig von den Forschungsprogrammen, in denen die einzelnen Projekte gestartet wurden. CATRENE, PENTA, ECSEL, Horizon 2020, nationale Forschungsprogramme – ADTC und edaWorkshop bringen sie alle zu einem gemeinsamen technischen Workshop zusammen. Damit wird das den strategischen und politischen Diskussionen gewidmete European Forum on Electronics, Components and Systems (EFECS) perfekt ergänzt.

Die dreitägige Veranstaltung ist eine ausgewogene Kombination aus Information und Kommunikation. Sie bietet ein breites Spektrum an Diskussionen zu Fachthemen und EDA-Forschungsprojekten und bietet viele Möglichkeiten zur Vernetzung. Unterstützt wird dies durch eine umfangreiche Posterausstellung, in der auch Demonstrationen und Prototypen präsentiert werden.

Mit einem Mix aus Vertretern aus Industrie und akademischer Forschung schafft die Veranstaltung ideale Voraussetzungen für einen professionellen Austausch von Ideen und Ergebnissen auf wissenschaftlicher Basis. Der Dialog kann der Industrie den Weg ebnen, von den Forschungsergebnissen zu profitieren.

Unter den rund 100 Teilnehmern finden sich Projektmanager und führende Experten von F&E-Projekten in den Bereichen Nanoelektronik, Designtechnologien und deren Anwendungen, Vertreter aus der Forschung und Entwicklung von Halbleiterherstellern, sowie Mikroelektronik-Experten aus Bereichen wie Automotive und Industrie 4.0 und zahlreichen Forschungseinrichtungen der europäischen Wissenschaftsgemeinschaft..

Finanzierungskonzept

ADTC/edaWorkshop sind als Kooperationsveranstaltung für Experten auf diesem Gebiet der EDA organisiert. Alle Teilnehmer profitieren von dem intensiven Informationsaustausch und teilen sich die Kosten, die gering gehalten werden. Es ist eine gemeinnützige Veranstaltung, die lokalen Organisatoren erhalten keine Vergütung für ihre Arbeit. Die meisten Teilnehmer tragen aktiv zur Veranstaltung bei, z.B. als Referent oder Diskussionsteilnehmer, daher ist eine kostenlose Teilnahme nicht möglich.

History

Die erfolgreichen Veranstaltungen edaWorkshop und CATRENE DTC bzw. ADTC in Dresden zogen in den Jahren 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017 mehr als 120 Teilnehmer an. Um sich einen Eindruck von edaWorkshop und ADTC in der Vergangenheit zu verschaffen, besuchen Sie die [Bildergalerien](#) ^[5] der vergangenen Veranstaltungen. Die ADTC fand erstmals am 20. und 21. Juni 2016 in Grenoble statt ([Webseite](#) ^[6]).

Mit einem Mix aus Vertretern aus Industrie und akademischer Forschung schafft die Veranstaltung ideale Voraussetzungen für einen professionellen Austausch von Ideen und Ergebnissen auf wissenschaftlicher Basis. Der Dialog kann der Industrie den Weg ebnen, von den Forschungsergebnissen zu profitieren. Bitte beachten Sie, dass die Konferenzsprache Englisch ist..

edacentrum | Schneiderberg 32 | 30167 Hannover | fon: +49 511 762-19699 | email: [info@edacentrum \[dot\] de](mailto:info@edacentrum.de)[up](mailto:info@edacentrum.de)

Source URL: <https://project.edacentrum.de/en/node/1620>

Links:

[1] <https://www.edacentrum.de/gallery3/index.php/Events/edaWorkshop/edaWorkshop19-and-ADTC>

[2] <https://www.edacentrum.de/en/edaworkshop/program>

[3] <https://www.edacentrum.de/en/events/edaworkshop/history>

[4] <https://www.edacentrum.de/en/events/edaworkshop/2020>

[5] <https://project.edacentrum.de/veranstaltungen/edaworkshop/historie>

[6] <https://project.edacentrum.de/%20rel%3D>